

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Josef Keller (CDU)

und

## Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur

### Schulleiterwechsel an der Grundschule Luitpoldschule, die sich am Schulversuch „Selbstverantwortliche Schule“ beteiligt

Die **Kleine Anfrage 932** vom 22. August 2007 hat folgenden Wortlaut:

Die Grundschule Luitpoldschule in Ludwigshafen hatte sich vor allem auf Betreiben des damaligen Schulleiters für den Schulversuch „Selbstverantwortliche Schule“ beworben. Aus 18 Bewerbungen wurden acht Schulen ausgewählt, darunter die Grundschule Luitpoldschule.

Kurz vor Beginn der Sommerferien 2007 wurde bekannt, dass der Schulleiter zum Schuljahresbeginn 2007/2008 auf eine andere Stelle versetzt wird. Dieser Sachverhalt sorgte bei vielen am Schulleben Beteiligten nicht nur für eine Überraschung, sondern wurde mit Unverständnis aufgenommen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Aus welchen Gründen wurde der ehemalige Schulleiter der Grundschule Luitpoldschule an eine andere Schule versetzt?
2. Hält die Landesregierung es für sachdienlich und normal, dass diejenige Person, die in erster Linie für den nicht unumstrittenen Schulversuch „Selbstverantwortliche Schule“ eingetreten war, die Schule nach einem Drittel der Schulversuchszeit verlässt?
3. Welche Folgen hat der Schulleiterwechsel für den Schulversuch an der Grundschule Luitpoldschule?
4. Wann und von wem wurden
  - die Lehrer,
  - der Schulelternbeirat,
  - die Elternder Grundschule Luitpoldschule offiziell über die Versetzung des Schulleiters informiert?
5. Welche Auswirkungen hat der Schulleiterwechsel auf den Schulversuch?

Das **Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 13. September 2007 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1, 2, 3 und 5:

Der bisherige Schulleiter der Luitpoldschule hat sich erfolgreich auf die Rektorenstelle der Grundschule Edenkoben beworben und wurde zum Schuljahr 2007/2008 dorthin versetzt.

Voraussetzung für die Teilnahme am Modellversuch „Selbstverantwortliche Schule“ war die Beteiligung aller schulischen Gremien und des Schulträgers. Die Möglichkeiten einer weitergehenden Schulentwicklung, die der Schulversuch den zehn beteiligten Schulen eröffnet, sind an der Luitpoldschule nicht vom Schulleiter alleine, sondern vom Kollegium und der Schulgemeinschaft insgesamt aufgenommen und getragen worden. Insoweit hat ein Wechsel in der Schulleitung auf die erfolgreiche Durchführung des Schulversuchs keine nachteiligen Auswirkungen.

Die Schulleiterstelle an der Luitpoldschule ist bereits ausgeschrieben. Die Leitung der Schule und damit auch die Verantwortung für den Modellversuch werden für die Dauer der Vakanz von der Konrektorin wahrgenommen.

b. w.

Zu Frage 4:

Die Lehrkräfte der Luitpoldschule wurden vom Schulleiter am 30. Juni 2007 darüber informiert, dass er sich am 1. Mai 2007 auf die Schulleiterstelle an der Grundschule Edenkoben beworben habe, der Schulelternbeirat erhielt diese Information am 2. Juli 2007. Die Mitteilung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion über das Ergebnis des Stellenbesetzungsverfahrens an den Schulleiter erfolgte am 17. Juli 2007, also in der zweiten Ferienwoche.

Doris Ahnen  
Staatsministerin